

Stückinformation

Nach Thomas Mann

Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull

Jugendstück für alle ab 15 Jahren, ab 10. Klasse

als Klassenzimmervorstellung bis zwei Klassen oder 60 Besucher*innen,

als Studiovorstellung bis 100 Besucher*innen

PREMIERE: 22.02.2026

Willkommen im Leben des Hochstaplers: Felix ist das Kind eines Schaumweinfabrikanten, das früh eine Begabung zur Schauspielerei zeigt. Er kann sich durch Schwindel einem Einberufungsbefehl entziehen und macht in einem Pariser Hotel als Page Karriere. Gerade die vornehmen Gäste lieben diesen gut aussehenden Jungen, dem man alles verzeiht. Durch Diebstahl wird er vermögend und bald führt Krull ein Doppelleben als Kellner und vornehmer Gentleman.

Immer wieder schlittert er in Situationen, die es ihm einfach machen zu lügen, zu stehlen und ein anderer zu sein als der er ist. Er ist ein hinreißender Krimineller, dem wir uns nicht entziehen können. Galant zu den Frauen, sein Lächeln gewinnend, charmant sein Erzählen. Man möchte auf den schönen Schein hereinfallen; die Gesellschaft will von Krull betrogen werden nach Strich und Faden...

Das Stück thematisiert Themen wie Identität, Selbstfindung und die Macht der Illusion. Es ist eine humorvolle und zugleich tiefgründige Auseinandersetzung mit den Fragen nach Authentizität und Schein.

Thomas Mann war ein deutscher Schriftsteller, der am 6. Juni 1875 in Lübeck geboren wurde. Er ist bekannt für seine Werke wie »Buddenbrooks«, »Der Zauberberg« und »Doktor Faustus«. Mann erhielt den Nobelpreis für Literatur im Jahr 1929 und verstarb am 12. August 1955 in Zürich. Sein Werk wird oft als bedeutend für die deutsche Literatur des 20. Jahrhunderts angesehen.

Weitere Informationen:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit - Westfälisches Landestheater e.V.

Europaplatz 10, 44575 Castrop-Rauxel

www.westfaelisches-landestheater.de

Sabrina Dubray

Mail: dubray@westfaelisches-landestheater.de

Fon: 02305-97 80 -25

Nadja Juskowiak

Mail: juskowiak@westfaelisches-landestheater.de

Fon: 02305-97 80 13